

# Capatect Kreativtechnik Foresta (Holzstruktur-Optik)



**Bei der Gestaltung von modernen Gebäuden liegen natürliche Oberflächen wie Holz im Trend. Die Kreativtechnik „Foresta“ gibt Ihnen die Möglichkeit, eine strukturierte Holz-Optik zu schaffen, die an Natürlichkeit kaum zu übertreffen ist. Durch Variation in der Verarbeitung und Farbgebung besteht ein individueller Gestaltungsspielraum.**

Untergrund:	Als Untergrund dienen die Capatect Fassadensysteme (ein mineralisches Wärmedämmverbundsystem oder Putzsysteme für monolithische Bauweisen). Der Aufbau des Capatect Fassadensystems ist immer in Abhängigkeit des Hellbezugs- und TSR-Wertes zu treffen.
Material und Verbrauch:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fassaden-Feinspachtel verdünnt mit ca. 15 % Wasser</li> <li>• Histolith Antiklasur Farbton SIENA 80</li> <li>• Histolith Antiklasur Farbton AMBER 5</li> <li>• Farbton ist variabel</li> </ul> <p>Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.</p>
Werkzeuge:	<p>(1) Malerwalze/Bürste (WD-Art. 4040-000533)                  (2) Maserboy (WD-Art. 4086-006225)                  (3) Lasurbürste (WD-Art. 4001-000086)                  (4) Hydroschwamm (WD-Art. 4086-001772)</p>

# Capatect Kreativtechnik

## Foresta (Holzstruktur-Optik)

### 1. Arbeitsgang

Nach Druchtrocknung der Armierungsmasse wird mit dem Fassaden-Feinspachtel eine Ausgleichspachtelung von 1 – 2 mm je nach Untergrundbeschaffenheit erstellt.

### 2. Arbeitsgang

Fassaden-Feinspachtel verdünnt (ca. 15 % mit Wasser) mit Malerwalze satt und gleichmäßig verteilen, anschließend mit der Malerbürste die Laufrichtung der Maserung vorgeben. Mit dem Maserboy in entsprechenden Abständen die Holzstruktur aufbringen. Die Trocknung der 1. Lage von ca. 24h beachten. Bitte beachten: Bei saugenden Untergründen kann die Fläche ggfs. vorgehässt werden.

### 3. Arbeitsgang

Mit der Lasurbürste die hellere Lasur in Laufrichtung der Holzstruktur auftragen und ca. 4h (je nach Witterungsverhältnissen) trocken lassen.

### 4. Arbeitsgang

Mit der Lasurbürste die dunklere Lasur ebenfalls in Laufrichtung auf die Oberfläche bringen. Nach kurzer Ablüftung des Anstrichs die Oberfläche leicht mit Hydroschwamm oder Fuggummi abziehen bzw. verschlichten.

Zur Gestaltung der Foresta-Oberfläche mit Lasur empfehlen wir folgenden Lasuransatz:  
1 Teil Histolith AntikLasur + 1 Teil Rohlasur (aus 2 Teilen Histolith Silikat-Fixativ und 1 Teil Wasser).

### Hinweise und Tipps

Zur Erzielung einer gleichmäßigen Optik sollten zusammenhängende Flächen stets vom gleichen Handwerker strukturiert werden, um Struktur-Abweichungen durch unterschiedliche „Handschriften“ zu vermeiden. Zur Gestaltung eines realitätsnahen Eindruckes einer Holzoptik kann eine individuell Einteilung der Gesamtfläche vorgenommen werden.

Es ist darauf zu achten, dass das Gerüst vor Beginn der Kreativtechnik einen ausreichend großen Abstand zur Fassade hat, um ein freies Arbeiten/Hantieren mit dem Werkzeug zu ermöglichen. Dadurch vermindert sich die Gefahr sich abzeichnender Gerüstlagen.

Die vorgestellten Farbtöne sind lediglich als Empfehlungen zu betrachten. Individuelle Kundenwünsche können jederzeit Anwendung finden. Wir empfehlen immer eine Mustererstellung zur gewünschten Kreativtechnik.

Die abgebildeten Oberflächen sind drucktechnisch erstellt und können in der Farbigkeit zur Originalbeschichtung leicht abweichen.

Bitte beachten Sie, dass dieses Kreativmerkblatt eine Zusammenfassung unserer Erfahrungen bei der Erstellung von kreativen Techniken darstellt. Es entbindet Sie nicht von Ihrer Pflicht, vor Arbeitsbeginn den Untergrund nach eigenem Wissen fachmännisch zu prüfen, zu bewerten und ggf. anderweitige Maßnahmen zu treffen. Bei der Verarbeitung sind die jeweils gültigen Technischen Informationen der zu verwendenden Produkte zu beachten. Diese finden Sie immer aktuell unter [www.caparol.de](http://www.caparol.de).